

Presse-Information

Neue Optionen für Mais- und Sojabohnen-Farmer weltweit:

Bayer CropScience und DuPont bauen Zusammenarbeit mit umfangreichen Lizenzabkommen aus

Monheim, Wilmington/Delaware, 25. Juni 2009 – Bayer CropScience und DuPont haben eine Reihe langfristiger Verträge über die Nutzung wichtiger Pflanzeigenschaften und -biotechnologien geschlossen. Sie sollen dazu beitragen, die landwirtschaftliche Produktivität weltweit zu erhöhen.

Die Abkommen bieten beiden Unternehmen Möglichkeiten für eine signifikante Wertschöpfung durch Umsätze mit Pflanzenschutzmitteln und Saatgut sowie durch Lizenzgebühren. Die Vereinbarungen umfassen die wechselseitige Vergabe von Lizenzen. Sie sollen Saatgut-Lösungen der nächsten Generation sowie neue Strategien zur Kontrolle von Unkräutern und Schadinsekten von BayerCropScience und den DuPont-Unternehmensbereichen Crop Protection und Pioneer Hi-Bred ermöglichen. Mit den Vereinbarungen werden zudem ausstehende Rechts- und Patentstreitigkeiten auf dem Gebiet der Schädlingsbekämpfung und der so genannten Safener beigelegt.

„Diese Abkommen sind eine gute Nachricht für Landwirte, die von der gegenseitigen Lizenzvergabe für innovative Technologien beider Unternehmen profitieren werden“, sagte James C. Borel, Vizepräsident von DuPont. „Die Kooperation zwischen DuPont und Bayer hat eine starke Tradition, und die Vereinbarungen schaffen nun den Rahmen für eine weitere Zusammenarbeit.“

„Landwirte werden weltweit von neuen Pflanzenschutzmitteln, neuen kombinierten Möglichkeiten zur Kontrolle von Schadinsekten und neuen mehrfach herbizidtoleranten Produkten bei Mais ebenso profitieren wie von mehrfach herbizidtoleranten Produkten bei Sojabohnen“, sagte Professor Dr. Dr. h.c. Berschauer, Vorstandsvorsitzender von Bayer CropScience. „Für Bayer CropScience sind die Vereinbarungen eine ausgezeichnete

Grundlage, um die Reichweite unserer unternehmenseigenen biotechnologischen Lösungen zu erweitern und die Wertschöpfung durch Lizenzgebühren auszubauen.“

Im Rahmen der Verträge vergibt Bayer CropScience Lizenzen an Pioneer zur Nutzung der Marke LibertyLink® für dessen genetisches Zuchtmaterial in Mais und Sojabohnen. Zudem wird Bayer CropScience Pioneer weltweit bei regulatorischen Fragen zu Pioneer-Produkten mit der Pflanzeigenschaft LibertyLink® unterstützen. Außerdem erhält Pioneer die Möglichkeit, diese Glufosinat-Toleranz-Technologie bei der Sojabohnen-Produktentwicklung zu nutzen.

Auf dem Gebiet der Resistenz gegen Schadinsekten gewährt BayerCropScience Lizenzen im Zusammenhang mit seinem so genannten Dual-Bt-Patent, verbunden mit eingeschränkten Rechten, Sublizenzen für die Entwicklung der nächsten Generation von insektenresistentem Mais zu vergeben.

Als Teil der Vereinbarungen vergibt Bayer CropScience Rechte an den Vertragspartner, weiterhin die DuPont™ Q-Produktformulierungen mit dem Safener-Wirkstoff Isoxadifen von Bayer anzubieten. Diese Pflanzenschutzmittel bieten dem Landwirt im Maisanbau Ertragssicherheit. DuPont erhält außerdem Rechte, Mischungen von Isoxadifen mit bestimmten so genannten HPPD-Herbiziden und seinen Sulfonylharnstoff-Herbiziden anzubieten sowie Lizenzen, die es DuPont ermöglichen, eine breite Palette künftiger Pflanzenschutzmittel anzubieten.

Die Abkommen umfassen zudem eine Reihe von weiteren gegenseitigen Lizenzvereinbarungen über Schlüsseltechnologien zwischen den beiden Unternehmen. Weitere Einzelheiten wurden nicht bekannt gegeben.

Über Bayer CropScience

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit, Ernährung und hochwertige Materialien. Die Bayer CropScience AG zählt als Teilkonzern der Bayer AG mit einem Umsatz von 6,4 Milliarden Euro im Jahr 2008 zu den weltweit führenden, innovativen Crop-Science-Unternehmen mit den Tätigkeitsbereichen Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung außerhalb der Landwirtschaft sowie Saatgut und Pflanzen-Biotechnologie. Mit einer herausragenden Produktpalette bietet das

Unternehmen umfassenden Kundenservice für die moderne nachhaltige Landwirtschaft sowie in nicht-landwirtschaftlichen Anwendungen. Bayer CropScience beschäftigt mehr als 18.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist in mehr als 120 Ländern vertreten. Weitere Nachrichten zum Unternehmen unter: www.presse.bayercropscience.com

Über DuPont

DuPont ist ein wissenschaftlich orientiertes Unternehmen. Das 1802 gegründete Unternehmen setzt Naturwissenschaften für nachhaltige Problemlösungen ein, die das Leben besser, sicherer und gesünder machen. Das Unternehmen ist in über 70 Ländern aktiv und bietet eine breite Palette innovativer Produkte und Dienstleistungen in den Bereichen Landwirtschaft, Ernährung, Bauen und Wohnen, Kommunikation und Transport. Weitere Informationen unter: www.dupont.com

Ansprechpartner:

Bayer CropScience: Richard Breum, Tel.: +49 2173 38-3270

E-Mail: Richard.Breum@bayercropscience.com

DuPont: Doyle Karr, Tel.: +01 515 270 3428

E-Mail: doyle.karr@bio1.dupont.com

Mehr Informationen finden Sie unter www.bayercropscience.com

rib (2009-0302)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Bayer-Konzerns bzw. seiner Teilkonzerne beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite www.bayer.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.